

Nachwuchs-Kurator*innen der Getty Foundation zu Gast im Hessischen Landesmuseum Darmstadt

Die Getty Foundation hat 2018 »The Paper Project: Prints and Drawings Curatorship in the 21st Century« ins Leben gerufen mit dem Ziel Nachwuchs-Kurator*innen zu fördern, die sich auf die grafischen Künste, also Arbeiten auf Papier, spezialisieren. Gegenwärtig beteiligt sich das Dresdner Kupferstich-Kabinett an der Initiative der Getty Foundation, wobei der inhaltliche Fokus auf den italienischen Zeichnungen des 16. Jahrhunderts liegt.

Um die Diskussion kennerschaftlicher Fragen und kuratorischer Praxis zu beleben und zu vertiefen, besuchen die zwölf internationalen Stipendiaten im Rahmen von »Travelling Seminaren« bedeutende Sammlungen italienischer Zeichnungen im In- und Ausland.

Am Samstag, dem 29. Juni 2019, besucht das Getty-Paper Project den Studiensaal der Graphischen Sammlung am Hessischen Landesmuseum Darmstadt. »Mit weit über 700 italienischen Handzeichnungen vom 16. bis 18. Jahrhundert darf unsere Sammlung zu den bedeutenden Sammlungen Deutschlands gezählt werden«, sagt Dr. Mechthild Haas, Leiterin der Graphischen Sammlung. Aus dem reichen Bestand an italienischen Handzeichnungen werden 33 Blätter des 16. Jahrhunderts der Wissenschaftlergruppe als Diskussion- und Studienobjekte vorgelegt, darunter u.a. wertvolle Blätter von Bassano, Michelangelo, Caravaggio oder Tintoretto.

Pressekontakt:

Yvonne Mielatz-Pohl
Leiterin Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Hessisches Landesmuseum Darmstadt
Friedensplatz
64283 Darmstadt
Fon: +49 (6151) 1657 – 100
E-Mail: yvonne.mielatz-pohl@hlmd.de